

# Menschen

Der Kinohit „Alice im Wunderland“ hat eine reale Figur in Regensburg:



„Der Hutmacher am Dom“ ist das Ladengeschäft vom „Hutkönig“ in Regensburg – die Manufaktur liegt ein paar Kilometer außerhalb der Altstadt

## Der verrückte Hutmacher

Der verrückte Hutmacher aus dem Kinohit *Alice im Wunderland* hat ziemlich viel Kleber in die Nase gekriegt, dass er so exzentrisch werden konnte – so viel ist sicher. Und **Johnny Depp** in der Hauptrolle hat auch einiges davon abgekriegt.

Doch da gibt es noch einen Hutmacher, der behauptet, ganz ohne Kleber so verrückt geworden zu sein, dass er als allereinziger in der Welt, sowohl den Modistenmeister für Damenhüte als auch den als Hutmachermeister für Herrenhüte gemacht und jetzt den *Alice-im-Wunderland-Hut* neu kreiert hat: **Andreas Nuslan**, der Hutkönig aus Regensburg!

Im Auftrag von Disney Deutschland hat der 44-Jährige den prächtigen Zylinder des verrückten Hutmachers aus dem Film nachempfunden. Dafür war Nuslan drei Tage (und Nächte) in seiner Manufaktur am Werk, bei 26 Kannen Kaffee und zwölf Knacker-Semmeln nebst Aspirin und Antidepressiva. Bis, ja bis der Meister mit seinem Werk zufrieden war und befand: „Der is sogar no besser wie der im Fuim!“

Mit der überlieferten Handwerkskunst aus 135 Jahren Familien-tradition als Rückgrat; als Ausstatter von **Luis Trenker**, **Josef Meinrad** und **Willy Brandt**, als Hoflieferant von **Gloria Fürstin von Thurn und Taxis**, als Designer des **Papst-Benedikt-Hutes** aus feinstem Hasenhaar, als Hutmacher von so Prominenten wie **Carolin Reiber**, **Lilly** und **Boris Becker**, **Hansi Hinterseer** oder

**Siegfried Rauch** sowie als Hutlieferant für ganz Regensburg und Umgebung ist **Andreas Nuslan** kein Auftrag zu verrückt. Denn für alle gilt erst einmal: „Nass und Heiß ist dem Filz sein Speis!“ Was heißt: ohne Dampf geht nix. Und ohne Leidenschaft, ja Liebe, auch nix. „I bin so guat drauf wie der Johnny Depp“, lacht Nuslan.

Der Rest der 20-köpfigen Hutmanufaktur im Familienbesitz übrigens auch: Seniorchefin **Berta Nuslan** hat alles im Blick, Bruder **Robert** wacht über die Finanzen, Nichte **Bettina** hat als Jahrgangssiegerin die Modistenschule absolviert, und **Andreas Nuslan** ist der kreative Kopf, der sich nichts als seine Hütten gönnt – sieben Tage die Woche. „Letzt's Jahr war' ma in Ascot beim Ladies Day und ham Hütten ausgeliefert“, erzählt der Oberpfälzer mit einer Freude, dass man die farbenprächtigen Kreationen so gleich vor Augen hat.

„Ja, d'Leit woll'n wieder echte Handwerkskunst, nimmer des ganze billige Glump.“ Ende der 60-er-, Anfang der 70-er-Jahre war das anders, beinahe hätte da der Hutkönig in vierter Generation seine Krone abgelegt und zuge-sperrt.



Heute hat **Nuslan** wieder 15 000 Kopfbedeckungen aller Art im Laden am Dom von Regensburg, fertigt aber auch ganz individuell – egal, wie verrückt es der Kunde wünscht, selbst einen Dreispitz.

Im Fall vom **Johnny-Depp-Hut** wurden zuerst die Filze von drei verschiedenen Merino-Schafwoll-Rohlingen auf einen Zylinder gezogen – für die Form und die Stabilität. Erst danach hat **Nuslan** mit Modis-

tin **Melanie Marling** den Hut mit Stoff verkleidet und geschmückt. Und zwar ganz ohne Kleber, wie der Hutmacher versichert. „Unser Kleber ist Nadel und Faden und sonst nix!“

Freilich – so ein **Johnny-Depp-Alice-im-Wunderland-Hut** hat auch seinen Preis: 1250 Euro. Aber wer in der Werkstatt die vielen Arbeitsschritte sieht, bis so ein Zylinder fertig ist, wird den Preis verstehen. „Wir haben noch die Holzformen aus fünf Generationen, und damit können wir Hütten aus allen Epochen fertigen. Bei diesem *Alice-im-Wunderland-Hut* braucht man die Form für einen extrem hohen Zylinder – und die hat sonst keiner mehr.“

Seit gestern ist der Zylinder im Geschäft am Domplatz im Schaufenster ausgestellt. „Wir haben schon einige Vorbestellungen“, freut sich der Chef **Andreas Nuslan**.

Denn wie heißt es doch so schön im Film: „Es gibt einen Ort wie keinen anderen auf der Welt. Es heißt, um dort zu überleben, muss man verrückt sein wie ein Hutmacher – glücklicherweise bin ich das.“ Im Fall von **Andreas Nuslan** heißt der Ort: Regensburg.

ULRIKE SCHMIDT

Der verrückte Hutmacher aus Regensburg, **Andreas Nuslan** (44), hat den Zylinder des verrückten Hutmachers (**Johnny Depp**) aus *Alice im Wunderland* für Disney nachgebaut

Fotos: Hans-Christian Wagner, Werner Bauer, Disney

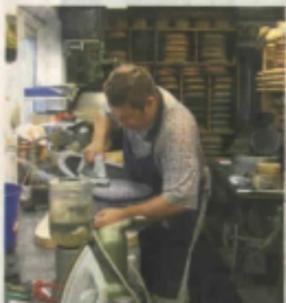


### Wunderland zum Shoppen

Zum DVD- bzw. Blue-Ray-Start von *Alice im Wunderland* am 22. Juli werden allerlei Merchandising-Artikel im Auftrag von Disney



Deutschland aufgelegt. So gibt es ein Stück Wunderland auch in Taschenform. Dem jungen Hamburger Fashion-Label **Camouflage Deluxe** standen die Kultfiguren aus dem Film Pate für eine fantasievolle Taschenkollektion. Neben den ganz außergewöhnlichen Kreationen wie **Mad Hatter** (im Foto oben) oder **Alice Kingsleigh**, die auf zehn Exemplare limitiert sind und zwischen 800 und 1700 Euro kosten, gibt es auch eine Vintage-Shopper-Line für rund 400 Euro – übers Internet. Von der verrücktesten Teeparty aller Zeiten ließ sich aber auch **Online-Teehändler AllmyTea** inspirieren und bietet eine „Märzhasenmischung“ an.



Drei ganze Tage dauert die Herstellung des Zylinders, mit dem **Johnny Depp** als verrückter Hutmacher in *Alice im Wunderland* brillierte: Erst einmal ist viel Wasserdampf notwendig, um die drei Schafwoll-Rohlinge in Zylinder-Form zu bringen; erst dann wird der Hut mit dem bunten Stoff bezogen, bevor er dann mit Hutband und -nadeln nach dem Vorbild des Films geschmückt wird